

Ressort: Finanzen

Gabriel fordert von China faireren Handel

Berlin, 29.10.2016, 09:33 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) will bei seinem China-Besuch in der kommenden Woche auf gleiche Rechte in den gegenseitigen Handelsbeziehungen drängen. "Mir geht es nicht nur um mehr Handel, sondern vor allem um faireren Handel", sagte Gabriel dem "Spiegel".

"Deutschland ist ein erfolgreicher, offener Investitionsstandort, und das soll auch in Zukunft so bleiben", sagte er weiter. Doch brauche man dazu "Fair Play" im Handel und im Wettbewerb, und zwar "gerade bei Staaten, die nicht so offen sind wie wir". Gabriel: "Faire Investitionsbedingungen sind keine Einbahnstraße." Nach Zahlen der Bundesregierung, die dem "Spiegel" vorliegen, investierten chinesische Unternehmen allein im ersten Halbjahr 2016 mit einer Gesamtsumme von rund 9,7 Milliarden Euro mehr in Deutschland als in den vergangenen 15 Jahren zusammen. Die Zahl der Transaktionen hat danach in den ersten sechs Monaten dieses Jahres mit 37 einen neuen Höchststand erreicht. Die Bundesrepublik sei seit 2011 das mit Abstand beliebteste Investitionsziel chinesischer Unternehmen in Europa. Dem "Spiegel"-Bericht zufolge hat die Entscheidung der Bundesregierung, den geplanten Kauf des deutschen Maschinenbauunternehmens Aixtron durch einen chinesischen Investor erneut zu prüfen, zu Verstimmung bei den diplomatischen Vertretern Pekings in Berlin geführt. "Die chinesische Seite verfolgt die jüngste Entwicklung in Deutschland mit Sorge", teilte die Botschaft Chinas dem "Spiegel" mit. Man hoffe, dass "die Maßnahmen der Bundesregierung zu mehr Erleichterung des Handels und der Investitionen mit dem Ausland beitragen, nicht umgekehrt".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-80126/gabriel-fordert-von-china-faireren-handel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com